

Freitagsgebet als Lehrer

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 19. Juni 2025 22:27

Es ist ja putzig, dass hier zahlreiche KuK aus dem Gymnasium, dem BK oder der BS konstatieren, dass eine Freistellung am Freitag Nachmittag unmöglich sei - und das Ansinnen sowieso.

Nun hat jedoch der TE eindeutig um eine Meinung für die Tätigkeit an einer Brennpunktschule angefragt. Sind nun eigentlich alle Bluna?

Wie definiert ihr "Brennpunktschule"?

Nebenbei: Ich war an Grund-, Haupt und Förderschulen tätig. Was ich dort genossen habe, war das unterrichtsfreie WE, das in der Regel spätestens 12:50 begann - je nach Stundenplan auch früher. In sehr seltenen Fällen gab es am Samstag schulische Veranstaltungen. Freitags war ich nie da. (Am Nachmittag)

So what. Was soll diese seltsame Glaubensdiskussion?

[Zitat von Plattenspieler](#)

Nein. Siehe oben: Sonntage und Hochfeste beginnen am Abend des Vortages (haben entsprechend zwei Vespere). Nicht um 0.00 Uhr.

Lehrer, katholisch-orthodoxe....



Kalendarisch ist Fronleichnam genau 9 Wochen nach Gründonnerstag. Und jeder Donnerstag beginnt um Mitternacht. Auch wenn der Blument Teppich vielleicht schon am Dienstag gelegt wird.